**Mündliche Prüfung und Referate (CIA II Jahr) - Anweisungen**

|  |
| --- |
| **(1)** Mündliche Prüfung im Rahmen der *offiziellen* Prüfungstermine zum Modul Lingua: ein eigenes Referat + zwei bis drei Fragen zu den Referaten zum Thema Landeskunde (Handapparat von Frau Kofler) Sie sollen ein sprachlich/soziolinguistisch relevantes Thema Ihrer Wahl *eigenständig* vorbereiten und das Handout (s.u.) mitbringen; keine Powerpoint-Präsentation. **ODER****(2)** Mündliche Prüfung *in itinere* (für Studierende, die aktiv und regelmäßig am Kurs teilnehmen): Ein in der Lehrveranstaltung von Frau Prof. Dr. Rocco gehaltenes Referat wird als Note der mündlichen Prüfung angerechnet. Die Referentin/der Referent soll im Anschluss an das Referat eine kurze Diskussion moderieren. Das Thema soll der Dozentin bis Ende Januar mitgeteilt werden. (Tabelle in der 2. Kurssitzung) |

**Handout** (obligatorisch für beide Modalitäten: 1 und 2)

* nur *eine* Seite (auch bei Gruppenreferaten), Pdf-Datei
* 10-15 für das Verständnis wichtige Vokabeln (z.B. Fachausdrücke, thematisch relevante Ausdrücke) mit dt. oder it. Erklärungen (z.B. www.duden.de)
* korrekte und vollständige Quellenangaben (Nachname, Vornahme, Jahr, Titel, Ort, Verlag/bei Quellen ohne Autor: Titel, [www.xxxx](http://www.xxxx), letzter Zugriff am X.X.21). Wikipedia gilt nicht als zuverlässige Quelle (besser: wissenschaftliche Artikel, offizielle Seiten der Regionen/Städte, DW, bpb.de, duden.de, dwds.de…)

**Ppt-Präsentation** (nur bei der Modalität 2)

5 bis 10 Folien (tendenziell 10 bei Gruppenreferaten, 5 bei individuellen Referaten)

**Bewertung:** max. 10 Pkt. für A + max. 20 Pkt für B = max. 30 Pkt.

A Gliederung, Handout, Ppt.-Präsentation -> max. 10 Pkt.

B Aussprache, Wortakzent, sprachliche Korrektheit, angemessener Stil (vgl. „Sprache“) -> max. 20 Pkt.

Gruppenreferate A: *eine* Teilnote (gleiche Bewertung) für alle Gruppenmitglieder

B: die Bewertung variiert je nach individueller Leistung

Fehler in der Gestaltung des Handouts (auch Tippfehler, Überschreitung der maximalen Länge, Abweichungen von der vorgeschriebenen Zahl der Worterklärungen, unvollständige Bibliografie) und der Präsentation wirken sich auf die Teilnote A aus!

**Sprache**

Schriftsprachliche, komplexe und verschachtelte Formulierungen unbedingt vermeiden!

Schwierige Begriffe und Fachbegriffe sollten Sie nicht als bekannt voraussetzen! Sie sollen kurz erklärt werden.

Nicht zu viele Informationen in einem Satz! Satzbau vereinfachen! (HYPOTAXE > PARATAXE)

|  |  |
| --- | --- |
| Originaltext | Ihr Referat |
| Die häufigste und zugleich von den amtlichen Rechtschreibregeln abgedeckte verkürzte Form der sprachlichen Gleichstellung der Geschlechter war bisher die Variante mit Schrägstrich und Bindestrich: Mitarbeiter/-innen, Lektor/-in, Buchhalter/-innen.  | Laut … kann man den Schrägstrich und den Bindestrich benutzen. Hier ist ein Beispiel:Das ist der Schrägstrich „/“ und das ist der Bindestrich: /Das ist die häufigste Form der… Sie entspricht..  |
| In der öffentlichen Diskussion um geschlechtergerechten Sprachgebrauch spielt der Ausdruck „generisches Maskulinum“ eine große Rolle. Geschlechtergerechter Sprachgebrauch: Doppelnennung und Schrägstrich<https://www.duden.de/sprachwissen/sprachratgeber/Geschlechtergerechter-Sprachgebrauch-Doppelnennung-und-Schr%C3%A4gstrich> (letzter Zugriff am 14.10.21) | In der Öffentlichkeit diskutiert man über… Dabei spielt der Ausdruck… eine große Rolle. Was bedeutet das? |

**Beispiel**

|  |  |
| --- | --- |
|  |  **TITEL (Datum)****I Geschichte** *(\*Nachname der Referentin\*)*Annexion an Italien im Jahr 1919 und Phase der sprachlichen RepressionspolitikDie Option und die Auswanderung von … nach/ins …Das Autonomiestatut im Jahr …  **II Deutsch und Italienisch: institutioneller Bereich** (\*Nachname der Referentin\*)die Annexion (Erklärung/Übersetzung)die Option, das Autonomiestatut**III xxxx** *(\*Nachname der Referentin\*)*XxxXxxXxx**IV xxxx** *(\*Nachname der Referentin\*)*XxxXxxXxx**Wortschatz**der Vertrag/ ..e – il contrattodie Volksabstimmung /en – xxxxxxxxxxxxxx **Bibliographie** *(evtl. kleinere Schrift\*)*Ammon, Ulrich (2015) *Die Stellung der deutschen Sprache in der Welt*. Berlin u.a.: De Gruyter, S. 240-248.Bühler, Linda (xxx) ….*Mediation: kognitiv und beziehungsrelevant – Wie funktioniert das eigentlich?*In: <https://www.goethe.de/ins/th/de/spr/mag/22285744.html> (letzter Zugriff am 28.10.21). *(\*alphabetisch anordnen, Quellen ohne Autor am Ende\*)**(\*bei allen Internet-Texten das Datum des letzten Zugriffs nennen\*)* |

**Themen der Referate in der Lehrveranstaltung**

|  |  |
| --- | --- |
|  | (13 Sitzungen ab Feb.) |
| Der Gemeinsame Europäische Referenzrahmen für Sprachen(Entstehung, Beschreibung der Niveaustufen, Zertifikate, Vorteile, andere Aspekte (z.B. <https://www.goethe.de/ins/th/de/spr/mag/22285744.html>) | 3 Referenten |
| Gendern: Was sagt der Online-Duden über den geschlechtergerechten Sprachgebrauch?<https://www.duden.de/sprachwissen/sprachratgeber/Geschlechtergerechter-Sprachgebrauch-Doppelnennung-und-Schr%C3%A4gstrich><https://www.duden.de/sprachwissen/sprachratgeber/Geschlechtergerechter-Sprachgebrauch> | 3 Referenten  |
| Deutsch als Minderheitensprache, regionale Amtssprache, kooffizielle Amtssprache, Sprachinseln: Deutsch in Rumänien/Polen/Russland… | 3 Referenten |
| Deutsch als Minderheitensprache, regionale Amtssprache, kooffizielle Amtssprache, Sprachinseln: Deutsch in Belgien, Deutsch in Luxemburg  | 3 Referenten |
| Deutsch als Minderheitensprache und regionale Amtssprache, Sprachinseln: z.B. Pennsylvaniadeutsch (Artikel B. H-Bianchi) | 3 Referenten |
| Deutsch in Österreich (Lit: Ammon 2015, S. 214-15): hist. und sozioling. Aspekte; Austriazismen: die von Ammon (2015) aufgelisteten Begriffe in duden.de suchen  | 3 Referenten |
| Deutsch in der Autonomen Provinz Bozen-Südtirol in Italien (Lit. Ammon 2015: 240-248)I GeschichteII Proporz 1)-3) S. 242-244III Schule/Bildung S. 244-246IV Südtiroler Standarddeutsch, Begriffe S. 147 im Internet suchen!V Medien 247-248 – im Internet überprüfen (was ist online zugänglich?) | 3-5 Referenten  |
| Deutsch in der ehemaligen DDR | 3 Referenten |
| Kiezdeutsch | 3 Referenten |
| Organisationen zur Förderung der deutschen Sprache, Internationale Mittlerorganisationen, Berufsverbände usw.DAAD | 3 Referenten |
| IDS <https://www.ids-mannheim.de/>  | 3 Referenten |
| BDÜ | 3 Referenten |
| Initiativen „Wort des Jahres“ und „Unwort des Jahres“  | 3-4 Referenten |
| Weitere Initiativen: „Jugendwort des Jahres“, „Anglizismus des Jahres“  | 2 Referenten |
| Arbeitsmarkt und digitale Technologien: Job-Futuromat | 3 Referenten |

**Das endgültige Handout soll der Dozentin eine Woche vor dem Referat zugeschickt werden.**